1. Beilage zu Nr. 240 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Donnerstag den 12. Oktober 1905.

Lokales.

(Der Nachdruck unserer Original-Lokal-Berichte ist nur mit Quellenangabe gestattet.)

* Halle, 11. Oktober.

Städtische Kommissionen.

Finanz-Kommission.

Sitzung am Donnerstag, den 12. Oktober 1905 nachmittags 5 Uhr, im Kommissionszimmer.

Tagesordnung:

1. Abänderung der Besitzsteuer-Ordnung.
2. Abrechnung über die Kosten des Kaiserbesuchs im Jahre 1903.
3. Ernennung eines stattistischen Amtes für die Stadt Halle und Mittelbewilligung.
4. Festsetzung des Gehalts eines Oberfeuerwehrmannes.
5. Mittelbewilligung für die Straßenreinigung in Cröllwitz.
6. Finalabschluß der Kämmereikasse, Kapitel XIII (Bauwesen) und Nachbewilligungen.
7. Vermehrung der Kriminal-Polizei.
8. Genehmigung eines Abkommens mit der Halle-Hettstedter Eisenbahn-Gesellschaft betr. anderweite Festsetzung der Tarifsätze für die Beförderung von Wagenladungsgütern von und nach dem Anschlußgleis der Gasanstalt I.
9. Sonstige Eingänge.

---

* **Personalveränderungen.** Beim hiesigen Oberbergamte wurde dem Bergbaumarin Dr. Fürst und dem Oberbergrat Matthiaß, ferner dem Bergrevierbeamten Richter in Nordhausen die Erlaubnis zur Annahme der Schwarzburg-Sondershausener 25jährigen Regierungs-Erinnerungs-Medaille erteilt. Der Bergassessor Heubach trat beim Oberbergamts-Kollegium als technischer Hilfsarbeiter ein. Beim Salzamte in Schönebeck wurde der Bergassessor Gebhardt zum Salzmeisterpektor ernannt. Bei der Bergrevisionspektion zu Staßfurt schied der Bergrevisionspektor Schroeder auf seinen Antrag aus dem Staatsdienste aus; mit der Verwaltung der dadurch erledigten Bergrevisionspektorstelle wurde der Bergassessor Maceo beauftragt. Bei der Bergrevisionspektion zu Bleicherode wurde der technische Hilfsarbeiter Bergassessor Behrend aus dem Staatsdienste beurlaubt. Der bei der Eisenerz-Bodenverwaltung als Hilfsarbeiter beschäftigt gewesene Bergassessor Dr. Loewe wurde dem Bergrevierbeamten in Nordhausen als Hilfsarbeiter überwiesen. — Der Bergreferendar Stukenburg wurde aus dem Bezirke des Königlichen Oberbergamts in Dortmund übernommen und der Bergreferendar Troipsch dem Oberbergamtsbezirk Breslau überwiesen. — Dem Bezirke des Oberbergamts in Halle ist der Regierungsbaumeister Heyden als bautechnischer Hilfsarbeiter unter Anweisung des Wohnsitzes Dürrenberg zugeteilt worden.

* **Auszeichnungen.** Der Herzog von Sachsen-Koburg-Gotha hat an seinem Hochzeitstage dem Direktor unseres Stadttheaters, M. Richards, die neu gestiftete Herzog Karl Eduard-Medaille (um den Hals zu tragen) verliehen. — Dem Maurerpolier Weber, der bereits über 30 Jahre in dem Baugeschäft des Herrn Maurermeister Heyser tätig ist, wurde das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

* **Die Baukommission** bewilligte in ihrer gestrigen Sitzung die zu dem Erweiterungsbau der höheren Mädchenschule erforderlichen Mittel und setzte die Bedingungen für den Ausbau von Straßen auf dem Terrain hinter Preisler's Berg fest, wobei gleichzeitig die Petition wegen Anlegung eines öffentlichen Platzes in der Gegend erledigt wurde.

* **Für Militäranwärter** im Bezirke des 4. und 11. Armeekorps. Gesucht werden sofort: Altenburg, Militärbauamt Halle: Tagearbeiter bezw. Maurer beim Neubau eines Lazaretts in Altenburg, 3 Mk. Tagelohn; sofort, Egeln, Magistrat: Nachtwächter und Totengräber, 632 Mk. Gehalt und Nebeneinnahmen; 1. Januar, Gardelegen, Magistrat: Regiftrator, 1200 bis 2000 Mk. Gehalt; sofort, Kalbe a. S., Magistrat: Nachtpolizeisergeant, 900 bis 1500 Mk. Gehalt, außerdem Wohnungs- und Kleidergeld; sofort, Lübesün (Saalkreis), Magistrat: Polizeisergeant und städtischer Vollziehungsbeamter, 1000 Mk. Gehalt, außerdem Kleidergeld und Nebeneinkünfte; sofort, Schmölln (S.-A.), Stadtrat; Schutzmann, 1000 bis 1400 Mk. Gehalt und Kleidergeld; 1. November, Halle-Trotha, kaiserliches Postamt: Landbriefträger, 800 Mk. Gehalt, außerdem Wohnungsgeld und Teuerungszulage, ferner 1. Januar, Kalbe, kaiserliche Postagentur: Landbriefträger, 800 Mk. Gehalt und Wohnungsgeld. Bewerber um die beiden letztgenannten Stellen an die kaiserliche Oberpostdirektion in Halle; 1. Januar, Mühlhausen i. Th., Magistrat: Polizeiwachtmeister, 1350 bis 1950 Mk. Gehalt, außerdem Wohnungs- und Kleidergeld; sofort, Sondershausen, fürstliches Landrat: Lohnschreiber, 7 Pfg. Schreiblohn für die Seite; 1. Dezember, Aunis (Kreis Ziegenrück), kaiserliches Postamt: Landbriefträger, 800 bis 1000 Mk. Gehalt und Wohnungsgeld, ferner: 1. Januar, Stadtsulza, kaiserliches Postamt: Briefträger, 800 bis 1000 Mk. Gehalt und Wohnungsgeld. Bewerbungen um die beiden letztgenannten Stellen an die kaiserliche Oberpostdirektion in Erfurt.

* **Bilder aus Deutsch-Ost-Afrika.** Von den uns von einem Freunde unseres Blattes zur Verfügung gestellten photographischen Original-Aufnahmen aus Deutsch-Ost-Afrika bringen wir heute in unserem Schaukasten, Gr. Ulrichstr. 19, eine zweite Serie zur Ausstellung. Wir sehen da u. a. die evangelische und katholische Kirche, das Kaiser- und Bismarck-Denkmal in Dar es Salaam, Bilder von der Usambara-Bahn, Eingeborene von Dar es Salaam, Bagamoyo, eine Eisenbein-Karawane, Palmen usw., im ganzen 25 Bilder.

* **Ruhezeit des im Handelsgewerbe beschäftigten Personals.** Die hiesige Polizei hat nach Anhörung der Beteiligten angeordnet, daß die gesetzliche Ruhezeit des Personals in offenen Verkaufsstellen aller Branchen (mit Ausnahme der Blumenbinder) nicht eingehalten zu werden braucht und die Verkaufsstellen für den geschäftlichen Verkehr bis 9 Uhr abends offen gehalten werden können an den letzten 10 Werktagen vor Weihnachten, an den letzten Werktag vor Neujahr, an den letzten 3 Werktagen vor Ostern und an den letzten 4 Werktagen vor Pfingsten. Für die offenen Verkaufsstellen der Blumenhändler sind folgende Ausnahmetage festgesetzt: die letzten 5 Werktage vor dem Totensonntag, die letzten 3 Werktage vor Weihnachten, der letzte Werktag vor Neujahr und die letzten 12 Werktage vor Ostern.

* **Die Reichs-Telegraphenverwaltung** läßt neuerdings — zunächst versuchsweise — zu, daß im Fernverkehr Gespräche, die sich zwischen denselben Teilnehmern täglich oder werktäglich zu derselben Zeit wiederholen sollen, ein für allemal angemeldet werden. Diesen Gesprächen steht ein Vorrang bei der Herstellung der Verbindungen gegenüber anderen Gesprächen gleicher Gattung, die vor der angegebenen Zeit angemeldet werden, nicht zu. Die Gespräche können entweder ein für allemal als gewöhnliche oder ein für allemal als dringende angemeldet werden. Nämlich der anmeldende Teilnehmer ausnahmsweise statt des gewöhnlichen Gesprächs ein dringendes oder statt des dringenden ein gewöhnliches Gespräch zu führen, so hat er dies an dem betreffenden Tage dem Amte besonders mitzuteilen. Auf die Herstellung der Verbindungen zu einem bestimmten Zeitpunkte kann nicht gerechnet werden.

* **Welt-Panorama,** Gr. Ulrichstr. 61. Eine hochinteressante Reise durch Japan, dem Inselreich an der Ostküste Asiens, bringt in dieser Woche das Welt-Panorama. Der Japaner hat uns durch den Krieg bewiesen, was er ist. Die Vorführungen bieten rechte Gelegenheit, die Leute in ihren Sitten und Gebräuchen zu beobachten. Das Land selbst ist dicht bevölkert, die Städte sind meist regelmäßig angelegt, die Häuser mit schönen Gärten geziert, hiesmegen der Vornehmen sind auch mit Türmen ausgeschmückt und mit Gräben umgeben. Die Kleidung ist heute noch zumeist für beide Geschlechter dieselbe: ein weiter Rock bei den Männern einfarbig, bei Frauen bunt. Fast in seinen Orte fehlen die genannten Teehäuser, Theehäuser für öffentliche Belustigungen. Besonders kommen Ansichten der Städte: Kamakura, Yokohama, Hakone, Tokio, Kyoto, Nikko zur Ausstellung. Die Serie ist ebenso lehrreich wie interessant für jedermann und empfehlen wir dieselbe deshalb aufs beste. Nächste Woche: Paris.

* **Stadttheater.** Den Inhabern von Abonnements für den „Shakespeare-Zyklus" werden die für Freitag den 13. ds. giltigen Tageskarten der Bequemlichkeit halber bereits morgen, Donnerstag, abend umgetauscht. Die zweite Vorstellung im Zyklus bringt das sinnige Lustspiel „Der Kaufmann von Venedig". Beamtenkarten haben für die Ausführung Gültigkeit. — Für Sonnabend ist Humperdincks Märchenoper „Hänsel und Gretel" in Vorbereitung. Der Oper voran geht ein einaktiges neues Tanzidyll „Hochzeit in Holland", von Frau Adele Stahlberg-Wiest erdacht und einstudiert, in Szene. Morgen Donnerstag „Zar und Zimmermann".

* **Neues Theater.** Donnerstag findet die letzte Aufführung des tollen französischen Schwankes „Wo ist Durand?" statt. Am Freitag wird eine nochmalige Wiederholung von Ludwig Fuldas „Maskerade" sein, zu welcher Vorstellung die neu hinzugetretenen Abonnenten des Komödien-Zyklus Zutritt haben. Als nächste Vorstellung zu Einheitspreisen von 60, 40, 20 Pfg. wird für Sonntag nachmittag 4 Uhr neueinstudiert Alexander Dumas sämtliches Pariser Lebens- und Sittenbild „Die Kameliendame" und sind Billets hierzu bereits jetzt an der Kasse des Neuen Theaters zu haben.

* **1. kommunaler Wahlbezirksverein.** In der gestrigen Generalversammlung wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder: Vorsitzender Stadtverordneter Ahmann, stellvertretender Vorsitzender Schneidermeister Andres, Schriftführer Rentner Henze, stellvertretender Schriftführer Kaufmann Kopf, Rendant Stadtverordneter Merkwitz, Archivar Kaufmann Sachs, Justizrat Föhring, Lehrerwaisenhausdirekt Arafemann, Mühlenbesitzer Lenzner und Kaufmann Michel wiedergewählt. Sodann beschloß die Versammlung, die ausscheidenden Stadtverordneten Justizrat Föhring (II. Abteilung) und Kaufmann Ahmann (III. Abteilung) als Kandidaten des Vereins wieder auf den Schild zu erheben und für deren Wiederwahl mit aller Energie einzutreten. Hierauf wurden auch die Namen einiger anderer Herren genannt, welche dem Wahlausschusse als Kandidaten in Vorschlag gebracht werden sollen. Endlich wurden Klagen darüber laut, daß Sonntags bisweilen der elektrische Strom behufs Ausführung von Reparaturen in der elektrischen Leitung von dem städtischen Elektrizitätswerk unterbrochen wird.

* **II. kommunaler Bezirks-Verein.** In der gestrigen Sitzung wurde zunächst kurzer Bericht erstattet über die Vorgänge in der Polizei-Bauinspektion und über die Auseinandersetzungen in letzter Stadtverordneten-Sitzung. Sodann trat man in eine Besprechung der bevorstehenden Stadtverordnetenwahlen ein. Es wurde lebhaft bedauert, daß anscheinend die Beamtenschaft mit Sonderkandidaten hervorkreten wolle. Weiter wurde berichtet über die bisherigen Bemühungen zur Erhaltung der Heide. Es wurde auf die dankenswerte und rastlose Tätigkeit des Heidevereins hingewiesen, die schon so manches in der Heide ausgesöhnt habe, um den Aufenthalt dort möglichst angenehm zu gestalten. Es wurde auch auf die schlechten Zugangswege nach der Heide die Aufmerksamkeit gelenkt und auf die Bestrebungen des Heidevereins, nun auch darin bald Wandel zu schaffen. Ferner wurde über das Projekt beraten, auf dem Riebeckplatz eine Wartehalle zu errichten. Die Versammlung erklärte sich dahin, daß weniger für die elektrische Bahn Halle-Merseburg eine Wartehalle notwendig sei, da auf dem Riebeckplatz fast immer ein Wagen dieser Bahn halte, der dann auch als Wartehalle gelten könne; dagegen sei eine Wartehalle für die Umsteigestelle der Stadtbahn erforderlich, die dann mit der allernotwendigsten Anlage, der Bedürfnisanstalt, verbunden werden könne. Es wurde auf die Gefahren hingewiesen, die gerade auf diesem Platze, wo sich so viele Bahnen kreuzen, vorhanden seien.

* **Techniker-Verein.** In der letzten Sitzung hielt Herr Kgl. Bausekretär Herre einen Vortrag über Denkmalpflege. Redner gab zunächst einen Ueberblick über die Organisation der Denkmalpflege und verlas hierbei einen Erlaß des Ministeriums von Brandenburg aus dem Jahre 1580, um zu zeigen, daß der Wert der Denkmalpflege nicht erst neuerdings erkannt worden ist. Die politischen Verhältnisse der damaligen Zeit hinderten jedoch die Bestrebungen der Denkmalpflege bis sie mehr und mehr vernachlässigt wurden. Schinkel war es, welcher im Jahre 1815 wieder die ersten Anregungen zur Pflege der vaterländischen Denkmäler gab. Durch die Errichtung eines Konservatoriums für Kunstdenkmäler in Berlin und die Bildung der Provinzialkommissionen für die Erforschung und Erhaltung der Denkmäler mit ihrem sachmännischem Beirat, dem Provinzial-Konservator, ist die Denkmalpflege in ein neues Entwickelungsstadium getreten. Veröffentlichungen in Wort und Bild haben die Bewohner der einzelnen Kreise aufmerksam gemacht auf die Bau- und Kunstdenkmäler, welche in ihrer Heimat vorhanden sind, welche Geschichte sie haben, in welchem Zustande sie sich befinden und was zu ihrer Erhaltung bezw. Wiederherstellung zu geschehen habe. Auf diese Weise ist die freiwillige Denkmalpflege gediehen und hat Großes geleistet. Der Schwerpunkt der Aufgabe liegt auf dem praktischen Felde, welche notwendig ist, ein Bau- oder Kunstdenkmal zu erhalten oder wiederherzustellen. Redner führte aus, welche Schwierigkeiten es oft bietet, geeignete, vertrauenswürdige Handwerker, als Steinmetzen, Maurer, Tischler, Schlosser und Maler für die Wiederherstellung eines Kunstwerks zu erhalten und welche Folgen der Mangel solcher Kräfte gezeitigt hat. Die Heranbildung von Werkleuten und Künstlern im Geiste der Alten bilde daher eine der wichtigsten Bestrebungen der Bau- und Kunstdenkmalpflege. Der Vortragende sprach hiernach von den Naturdenkmälern und deren Gefährdung. Nach Erläuterung des Begriffs „Naturdenkmal" legte er dar, daß oft durch Unverstand oder Gewinnsucht Naturdenkmäler gefährdet oder gar vernichtet werden. Pflanzen werden aus Mutwillen ausgerissen und kurz danach wieder fortgeworfen; Tiere wie z. B. Singvögel werden niedergeschossen, um lediglich der Sportsucht zu frönen. Auf diese Weise können leicht Naturseltenheiten stellenweise oder gänzlich vernichtet werden. Dadurch, daß Ausflügler die Hüllen und Abfälle von Speisen und Getränken in gleichgültigster Weise wegwerfen, wird die natürliche Schönheit unserer Landschaft oft arg geschändet. Aussichtstürme, Gasthäuser und „Denkmäler" tragen meist nicht dazu bei, den reinen Naturgenuß zu erhöhen. Leider ist es auch die Industrie, welche stellenweise Naturdenkmäler vernichtet oder gefährdet. Durch das Ausströmen von Gasen in die Atmosphäre oder das Ausleiten schädlicher bezw. übelriechender Abwässer in öffentliche Flüsse sind nicht selten Pflanzen und Tiere abgestorben oder Landschaften geschändet. Durch das Senken des Wasserspiegels von Seen oder deren gänzlichen Beseitigung (Salziger See bei Oberröblingen) wie auch die Anlage von Entwässerungen verändert sich die gesamte Landschaft und bestimmte Tiere und Pflanzen gehen für das Gebiet verloren, durch den oberirdischen Abbau des Bodens (Steinbrüche) werden Landschaftsbilder verzerrt und ihres Reizes beraubt, wobei manches Naturdenkmal zu Grunde geht, und durch bauliche Anlagen wird die Natur stellenweise in hervorragendem Maße beeinträchtigt. Redner führte noch weitere Beispiele der Gefährdung der Naturdenkmäler an und zeigte, wie sich dieselbe wohl vermeiden läßt ohne den Kulturfortschritt dadurch zu beeinflussen. — Die Aufführungen wurden von den zahlreich erschienenen Zuhörern mit großem Interesse entgegengenommen und ernteten reichen Beifall. — Sonnabend den 14. ds. Mts. abends 9 Uhr findet im Restaurant „Schultheiß", Poststraße, die Jahres-Hauptversammlung statt. Gäste sind willkommen.

* **Turnverein „Arauia."** In der Generalversammlung wurden zu Vorstandsmitgliedern gewählt: Hermann Kopplicker, I. Vorsitzender; Edmund Zabel, Stellvertreter; Max Meisner, Schriftführer; Oskar Hildebrand, Stellvertreter; Otto Donath, Kassierer; Richard Rudolf, Stellvertreter; Max Valentin, Turnwart; Oskar Schuchhard, Stellvertreter; Wilhelm Grätz, Gerätewart; Gustav Nietz, Stellvertreter. In den Vergnügungsausschuß wählte man H. Schypeck, R. Landtag, P. Herold und H. Knochenhauer. — Der Verein feiert am 21. u. 22. Oktober sein 25. Stiftungsfest. Dasselbe wird eingeleitet durch einen am Sonnabend abends 8 Uhr beginnenden Festkommers in dem kleinen Saal der „Thaliasäle" und am Sonntag durch einen Festfrühschoppen im Vereinslokal. Abends 7 Uhr beginnt jedoch der eigentliche Fest-Ball und zwar findet derselbe in dem großen Saal der „Thalia-Festsäle statt.

* **Kolonialverein.** Die Mitglieder des hiesigen Kolonialvereins sind zu der heute (Mittwoch) im „Hotel Kaiser Wilhelm" stattfindenden Versammlung des Vereins für Erdkunde eingeladen.

* **Im „Lande der Hereros."** Im Deutschen Frauenverein für Krankenpflege in den Kolonien, Abteilung Halle a. S., hielt Frau v. Falkenhausen einen Vortrag über „Das Land der Hereros," Frau v. B., die Witwe eines in Südwest-Afrika ermordeten Farmers, weilte seit dem Jahre 1893 in Afrika, sie durchkreuzte mit ihren Eltern im Ochsenwagen das Land nach allen Richtungen, lernte in Kriegs- und Friedenszeiten die Eingeborenen und ihre Häuptlinge gründlich kennen. Im Jahre 1899 vermählte sie sich mit dem Ansiedler v. Falkenhausen und lebte mit ihm fünf Jahre in glücklicher Ehe. Beim Ausbruch des gegenwärtigen Hereroaufstandes bewohnte die Familie eine kleine Besitzung. Hier wurde Frau v. B. von Hereros überfallen und schwer verwundet, während ihr auf einer Reise befindlicher Gatte ermordet wurde. Frau v. F. konnte sich mit ihren zwei kleinen Kindern nach Hoigenwarte flüchten. Frau v. F. berichtete von der politischen Besinnung in interessanter Weise über ihre schrecklichen Erlebnisse und die furchtbaren Entbehrungen. Sie entwarf auch interessante Schilderungen über die Charaktereigenschaften der Hereros, die wirtschaftlichen Verhältnisse der Kolonie und über die mutmaßlichen Ursachen des Aufstandes. — Eine in Südwestafrika tätig gewesene Krankenpflegerin gab sodann noch einige Erläuterungen zu vorgeführten Lichtbildern.

* **Gewerbevereins-Liedertafel (H.-D.)** Sonnabend den 14. Oktober abends 8½ Uhr wird in den „Thaliasälen" das 22. Stiftungsfest gefeiert. Zur Aufführung gelangen Männer- und gemischtchörige Gesänge sowie eine humoristische Szene: „Die Töchter des Veterans". Zum Schluß wird das einaktige Theaterstück „Herr und Frau Hauptmann" gespielt und dann findet der übliche Ball statt.

* **Der Brigadeverein ehemaliger Kameraden der Infanterie-Regimenter Nr. 26 und 66** beging sein 7. Stiftungsfest in den vollbesetzten „Thalia-Festsälen". Mit einer Begrüßungsansprache des 1. Vorsitzenden Herrn Leumant d. R. Dr. Rammelt wurde das Fest eingeleitet. Das Kaiserhoch, in welches die Festteilnehmer begeistert einstimmten, brachte der langjährige Verbandsvorsitzende Herr Major a. D. von Riedesau aus. Das von Vereinsmitgliedern angefertigte Theaterstück „Zu Besuch bei Herr Rittmeister" wurde flott gespielt und fand großen Beifall. Ein Ball beschloß das Fest, so daß jeder Teilnehmer befriedigt war. — Der Verein hält seine ordentliche Generalversammlung am Donnerstag den 12. d. Mts. im Vereinslokal „Passage", Gr. Brauhausstraße 30, ab.

* **Blaues Kreuz.** Am Donnerstag den 12. Oktober abends 8½ Uhr wird Herr Stadtmissionar Scheler im großen Saale der Stadtmission einen Vortrag halten über das Thema: Welche Ziele verfolgt das Blaue Kreuz? Eintritt frei. Jedermann ist willkommen.

* **Volksbildungsverein.** Am Freitag den 13. Oktober, abends 8 Uhr eröffnet der Verein seine Veranstaltungen für den nächsten Winter in den „Thalia-Festsälen" mit einem Unterhaltungsabend, an welchem der ausgezeichnete Vortragskünstler Herr P. Mürbe aus Dresden mitwirken wird und Männerchor-Lieder, sowie musikalische Darbietungen für Cello und Klavier zum Vortrag kommen. Eintrittskarten zu 25 Pfg. an den bekannten Vorverkaufsstellen, wo auch Anmeldungen neuer Mitglieder zahlt. Beitrag 1 Mk. bezw. 2 Mk.) entgegengenommen werden.

* **Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen.** Die nächste Sitzung des Vereins findet am kommenden Donnerstag, den 12. ds. Mts., im Hotel „Stadt Hamburg" statt. Beginn 8½ Uhr. Gäste sind willkommen.

* **Der Verein der Apotheker** von Halle hat beschlossen, von der mit dem 1. April durch die neue deutsche Arzneitaxe in Kraft getretenen Nachtaxe nunmehr Gebrauch zu machen, da die Hoffnung, daß die Hilfe der nachtdienstinnenden Apotheker nur in dringenden Fällen in Anspruch genommen werde, leider trügerisch war. Nach der Nachttaxe wird von abends 10 bis morgens 6 Uhr berechnet.

* **Straßensperrung.** Behufs Herstellung eines Straßenkanals wird die Hordorferstraße von morgen ab bis auf weiteres für den Fahr- und Reiwerkehr gesperrt.

* **Schlafstellendieb.** Vorgestern mietete in der Gr. Steinstraße ein angeblich von auswärtigen gekommener Musiker, der am hiesigen Stadttheater Stellung gefunden haben wollte, eine Schlafstelle, die er mit zwei Töpfern zu teilen hatte. Als die Töpfer sich abends schlafen legten, entfernte sich der neu zugezogene Musiker unter dem Vorgeben, ein Spezialstücken-Theater besuchen zu wollen. Am nächsten Morgen stellte sich dann heraus, daß dem einen Töpfer die Reisemantelkarte, den anderen aber das Portemonnaie mit Geld gestohlen war. Der Dieb ist der angebliche Musiker, der, wie eine Hausgenossin bemerkte, früh gegen 4 Uhr in die Schlafstelle kam, dieselbe aber bald darauf wieder verließ. Der Spitzbube ist etwa 21 Jahre alt und von schlanker Statur, er hat blasses, längliches Gesicht und kleinen Schnurrbart; an der linken Wange hat er Narben. Bekleidet war er mit schwarzen Jackettanzug; er trug einen schwarzen Schlapphut und Klemmer.

* **Verhafteter Schwindler.** Der Buchhalter der Molkerei-Genossenschaft Niemberg, Heidt, erschien gestern in der hiesigen Genossenschaftsbank, um angeblich im Auftrage des Vorstandes der Molkerei 4000 Mk. zu erheben. Vorher war bei der Bank telephonisch angefragt, ob die Genossenschaft Niemberg 4000 Mk. erhalten könne. Heidt legte nicht nur eine Quittung über 4000 Mk., sondern auch ein Schreiben vor, daß er zur Empfangnahme des Geldes berechtigt sei. Die Unterschriften dieser Schriftstücke wurden aber als gefälscht erkannt und deshalb die Verhaftung des Buchhalters veranlaßt. Heidt ist geständig, die telephonische Anfrage an die Bank gerichtet und sodann die Quittung und das Empfangsberechtigungsschreiben gefälscht zu haben. Er gibt an, daß er mit dem Gelde habe in das Ausland flüchten wollen.

* **Schwerer Unfall.** Gestern nachmittag gegen 4¼ Uhr stürzte in der Thorstraße vor Nr. 15 ein Motorwagenführer der Stadtbahn, als er seine ihm vom Kopfe fallende Mütze anfangen wollte, von dem seiner Führung anvertrauten Anhängewagen. Der Mann kam dabei mit der linken Hand unter die Räder. Er wurde schwer verletzt mit dem nächsten Motorwagen in die Königliche Klinik gebracht.

Hamburger Engros-Lager

Leopold Nussbaum,

G. m. b. H.

Gr. Ulrichstrasse 60/61, Barfüsserstrasse 3/5.

Nussbaum's Spezial-Wolle

in schwarz und meliert

ist unübertroffen an Haltbarkeit und Qualität.

Zollpfund **2.45** Mark.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19051012028/fragment/page=0001

Zu verkaufen.

Getragene goldene Herren-Uhren

verkauft sehr billig mit Garantie

Uhrmacher Schindler

Gr. Ulrichstraße 35.

Möbel, Ausstattungen!

Englische Schlafzimmer, Moderne Küchen rc.

kauft man stets

gut und billig!

M. Schemmel's

Möbelmagazin,

nur Rathausstr. 6.

Gebr. Möbel nehme in Zahlung!

Zur Herbstkampflanzung

habe ich starke hochstämmige Aepfel- und Birnenbäume zu verkaufen.

Andreas Koch, Handelsgärtner, **Oberröblingen a. See.**

Will billig verkaufen

von meinem großen Lager:

Ladeneinrichtungen aller Art, Möbel, Spiegel, Polsterwaren unter Einkauf.

C. Müller, Steinweg 24.

---

600 Winterüberzieher,

Schaffner-, Militär-, Beamten- und Civilmäntel, Pelze, Winterjoppen, Anzüge, Gehröcke, Fracks, neue u. getrag. ff. Herrenjach. j. Art, Schuhw., Militärstiefeln, Herren- u. Damenuhr. Opernglas, Nähmasch., Waffen, Zith., Geig., Reisekoff., Möbel, Bett., Spiegel, Sofas billig. **Schleich,** Alter Markt 34.

Pa. Futtermöhren

in gr. u. kleinen Posten abzugeben.

Max Huth, Röpnitzerstr. 100.

Ein Ladenvorbau,

sehr gut erh., 2,70 br., 2,60 hoch, 1 Ladentisch, 4 Met. lang, und Warenregal billig zu vk. **K. Friedrich,** Beinhardtstr. 47a.

Ladeneinrichtung

(Fachregale) billig **zu verkaufen**

Gr. Steinstraße 71.

Brockhaus' Lexikon,

neueste Auflage, billig zu verkaufen.

Reusch, Friesenstraße 1 d.

---

5 Paar Tauben zu verkaufen Hutenstr. 6.

Sofa, Schreibpult, Vertik., Schautenter., Innen-Vorbau mit Jalousie, Glasschilder u. verich. b. z. v. **Meissner,** Schweichlestr. 7, H. I.

Drehrolle, fast w. neu, sehr gut drück., Raummangels halber **spottbillig** zu verkaufen

Wörmlitzerstr. 103.

Ich beabsichtige mein

Hausgrundstück

sofort zu verkaufen. Dasselbe besteht aus 3 Wohnungen, Scheune, Stallung und 3½ Morgen Acker mit Garten; eignet sich gut für Stellmacher oder Sattler.

Joseph Manka, Lettewitz bei Wettin.

Grosses Grundstück,

in der Geiststraße ist preiswert zu verkaufen. Offerten unter D. 9894 an die Expedition dieses Blattes.

Landgasthof

spottbillig **zu verkaufen. Herzog** in **Reußen,** Halle-Sorauer Bahn.

---

2 Geldschränke, Stahl-, **panzer, berühmt. Fabrik.,** billig bei **Spediteur Mann,** Ankerstr. 3.

---

300 Zentner große schöne Futter-Kartoffeln,

auch in einzelnen Zentnern abzugeben bei **E. Michaelis,** Thomasiusstr. 9.

---

1 vierzölliger Leiterwagen, 1 Langholzwagen zu verkaufen Köthenerstr. 6.

Für Fuhrwerksbesitzer.

Aus herzoglichem Marstall soll tadelloser **Lederlandauer** mit Gummirädern (engl. Fabrikat) billig verkauft werden. Anfragen unt. T. 277 befördert die Exped. d. Bl.

Brennholz,

in kleinen Handwagen und Körben, zu verkaufen Krumpenstr. 7.

Plattbretter Gr. Märkerstr. 23.

Alle Arten

Möbel

empfiehlt billigst

C. Hauptmann,

Möbel-Fabrik

Kl. Ulrichstr. 36.

Vervielfältigungs-Apparat,

„Cyclostyle", Fol.-Form., wie neu, 10 M. unter Ausch.-Pr., für 30 Mk zu verkaufen.

Teichmann, Wesmar.

---

1 Hahn und 20 Hühner (gelbe Italiener), alles ein- und zweijährige Tiere, sind sehr **preiswert abzugeben Radewell Nr. 13,** Hauptstr.

Junge und alte **Hühner** zu verkaufen Thomasiusstraße 15.

Möbel, Betten, Spiegel, Stoff. u. Plüschsofas, alles fast neu, billig zu **verk. Alter Markt 34.**

Stufenleitern Gr. Märkerstr. 23.

Esskartoffeln

gibt ab **S. Kirstein, Soldau O.-Pr., Kartoffelgroßhandlung.**

Gr. Schreibpult,

Bücherregal und Küchenstisch billig zu verkaufen Gr. Ulrichstraße 30, III.

Kleiderschrank, zweitür., billig zu verkaufen Mittelwache 6, part. r.

Futterrüben

zu verkaufen Büschdorf Nr. 1.

Ein neuer Offiziersheim und Säbel mit Koppel bill. zu verk. Geiststr. 65, III.

---

1 Gang 2½ zöll. Räd. u. 1 halbverd. Kutschwagen zu verk. Reilstraße 8.

Doppelsenster,

wie neu, 1,58 hoch, 91 cm breit, billig zu verkaufen Ludwigstr. 16, I. l.

Sofa, Vertik., Sekr., Tische, Stühle, Spiegel, Bettst. m. Matr., g. Federb., a. g. erh., b. z. vk. Rannischestr. 22, I.

Fast neuer **Gesellschaftsanzug** für schl. Mittelfigur, schw. Ueberzieher, Damenjackett zu verkaufen Gütchenstr. 2, part.

Eine gute **Zugkuh** (Harzkuh), von zweien die Wahl, verkauft

H. Becher, Lochwitz bei Gerbstedt.

Kl. Dampfmaschine u. Dynamo, 2 Amp., 12 Volt, für 50 Mark zu verkaufen Fürstental, Bad, Maschinenhaus.

Grundstück, eine Stunde von Halle, mit Materialwaren-Geschäft, passend für Fleischer, zu verkaufen. Offerten unter V. 379 an die Expedition d. Bl.

Wasser- u. Jauchefässer,

alle Sorten Weinfässer und Kübel zu verk.

W. Schaaf, Goethestr. 33, pt.

Gut erh. **Transport-Dreirad** mit Kasten ist billig zu verkaufen bei Kaufmann **Franz Rudolph,** Friedersdorf bei Bitterfeld, gegenwärtig in Halle, Weidenplan 18.

Reflektanten können zu jederzeit mit mir verhandeln.

Weinfässer, 1 Grudeofen, 1 Sofa, i. g. E., 1 gr. Regal, kl. Bücherrück, 1 Küchentisch zu verkaufen

Dorotheenstraße 1, l. rechts (früh).

Kleines **Rohproduktengeschäft** mit Kundschaft zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Abbruch

Beiestr. 33

sind Türen, Fenster, Treppen, Latten, eis. Dachfenster, zweifl. Hausthür, gr. Posten Sanditeinstufen, Steinstufen,

Bauholz, Brennholz

in Zuhren und Körben und vielen mehr zu verkaufen.

Wohnhaus in guter Lage von **Halle, neuerb. mit herrschaftl. Wohnungen (getellt. Stag.) modern u. d. Neuzeit entspr. eingericht., sofort od. spät. bei gering. Anzahl. zu verkaufen. Hypoth. fest. 6 Proz. verzinst. Reflekt. wollen ihre Off. mit P. 415 in der Exped. d. Zeitung niederlegen.**

Zwei Amseln billig zu verkaufen Schützenstr. 19.

Plüschsachenhose 55 M, Stoffhose 28 M, Gelegenheitskauf. wen. Anzahle z. vk. Spitze 38.

Kanonenofen, Dezimalw. b. z. v. Brunnenstr. 38.

Neue Plüschgarnitur, gut gearbeitet, sehr billig zu verk. Schimmelstraße 17.

Gut erh. Ueberzieher und Jackets billig zu verkaufen Liebenauerstr. 179, pt.

Neuer Winter-Paletot, für stärkere Figur pass., bill. zu verk. Mühlweg 31, pt. r.

Ein sehr rentables **Materialwaren-Geschäft** mit Bier- und Branntweinhdlg., ist sofort zu verkaufen (nicht, wie es immer heißt, alters- oder krankheitshalber). Blos sehen und prüfen.

Carl Becker, Bitterfeld, Röhrenstr. 41.

Ein fast neuer **Kessel** zu verkaufen Ammendorf, Wörmlitzerstr. 7.

Zahle tatsächlich höchst. Preis f. gebr. Betten, **Herrenkleider,** Schuhwerk, Beamten- und Militärsachen, Fahrräder, Waffen, Geigen, Gold, Silber u. a. Sachen. **Beisell. erb. Schleich, Alt. Markt 34.**

Pferde zum Schlachten kauft stets **Arthur Möbius,** Halle a. S., Langestr. — Fernspr. 1156.

Gebr. Pianino zu kaufen gesucht. Offerten u. **C. 8645** a. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Für Möbeltransporte nicht mehr geeigneter

Möbelwagen

zu kaufen gesucht. Offert. mit Preis unter O. 374 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Kleineres Milchgesch. mit Kundschaft z. kauf. ges. Off. u. F. 386 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Sparkochherd,

gebraucht, sehr gut erhalten, wenigstens mit 4 Kochlöchern, wird zu kaufen gesucht.

Krause, Lützendorf.

Nähmaschine sofort zu kaufen gesucht **Leitergasse 1, I.**

Gut erhalt. **Reisekorb** zu kaufen gesucht. Vereinshardstr. 9, 1. rechts.

Komme sofort, zahle speziell für getragene Anzüge, bessere Damenkleider gute Preise. **Fr. Honnicke,** Kl. Ulrichstr. 16.

Suche sofort **kleines Pferd** (Russ. Pony) und **kl. leichten Rollwagen.** Off. unt. **M. 8709** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstr. 20, I.

Besseres Pianino zu kaufen gesucht. Off. mit Pr. u. **H. 8694** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Schmeerstr. 20, I.

Stellen finden.

Wer Stellung sucht, verlange sof. **Deutschl. Neueste Vakanzenpost, Berlin W. 35.**

Stellung als **Buchhalter, Sekretär, Verwalter** erhalt. junge Leute nach 2—3 monatl. gründl. Ausbild. Preis mässig. Prosp. gratis. **Bisher üb. 1100 Beamte vorlangt.** Dir. **P. Küstner, Leipzig-Schl.,** Könneritzstr. 26, I. u. II.

Eingeführte tüchtige

Annoncen-Acquisiteure

für landwirtschaftl. Wochenblatt bei hohem Verdienst gesucht. Offert. **„Dorfzeitung", Cöthen i/Anh.** erbeten.

Junger Kommis,

mit Buchführung und allen Kontorarbeiten vertraut, für Fabrikgeschäft gesucht. Offert. mit Gehaltsansprüchen sub **K. 390** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Junger Mann als Verkäufer

auf den Bahnsteigen sofort gesucht. Schriftliche Meldungen an **C. Hirte,** Bahnhofsbuchhandlung.

Flotter Konzipient

f. hiesige Feuerversicherungs-General-Agentur per sofort ges. Off. m. Angabe d. Gehaltsansprüche unt. **K. 393** a. d. Exped. d. Ztg. erb.

Tücht. zuverl. **Schreiber** m. g. Schrift ges. Off. unt. **C. 383** a. d. Exp. d. Bl. erb.

Zum sofortigen Antritt ev. später ein

Schreiber

gegen monatliche Vergütung gesucht. Meldungen vormittags von 9—11 Bartholomäistr. 19.

Junger Schreiber für Anwaltsbureau gesucht. Off. unt. **B. n. 2653** an **Rud. Mosse, Halle S.**

---

2 Wertführer

für Pfefferküchlerei, 24 u. 30 Mk. Lohn, und 4 jüngere auf sofort sucht

P. Mammitzsch, Stellenvermittler. Neue Promenade 14.

Tüchtige, selbständige

Monteure

für allgem. Maschinenbau **gesucht.** Denselben ist Gelegenheit, geboten zu Vorarbeiteren aufzurücken, **auch ist eine Meisterstelle zu besetzen.** Diskretion zugesichert. Offert. unt. **B. l. 2814** an **Rud. Mosse, Halle.**

Suchen für unsere Metallgießerei, Spezialität **Metallventile,** einen

Vorarbeiter,

welcher mit arbeitet, für dauernde Stellung. Off. m. Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschr. **E. Engel,** G. m. b. H., **Eisenach.**

Tüchtige Metalldreher

sucht sofort

Alwin Tietz, Merseburgerstr. 16.

Tüchtige Dreher

für genaue Arbeit, sucht bei hohem Lohn für dauernde Beschäftigung

Fahrzeugfabrik Eisenach.

Tüchtige Blech- u. Kesselschmiede, Nieter, Stemmer, Nietenwärmer und Arbeitsburschen

sucht **Gustav Kompratb,** Kesselschmiede u. Baisin-Bauanstalt.

Tücht. **Schmiedegesellen** für dauernde Arbeit ges. **A. Hahn,** Mansfeldestr. 56.

Schlossergeselle sof. gesucht Ludw. Wucherer Straße 37.

Tüchtige Werkstattklempner

werden sofort gesucht. Nur perfekte Leute wollen sich melden **Krausenstr. 15.**

Der grosse Erfolg der kleinen Anzeigen

im **„General-Anzeiger"**

wird am treffendsten durch die grosse Anzahl der täglich eingehenden Offerten illustriert. In der Woche vom 2. bis einschliesslich 7. Oktober a. c. (6 Tage) gingen bei der Expedition

3558 Offerten

ein, das ergibt durchschnittlich

pro Tag 593 Offerten,

eine Ziffer, die von

keiner anderen hiesigen Zeitung auch nur annähernd erreicht wird!

Neue Kinderwagen spottbillig. Kinder-Sportwagen a 3,50 M. Puppen-Sportwagen a 1,00 M. } an. 35 Kl. Ulrichstraße 35.

Gutgehendes Blumengeschäft

ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen und zu übernehmen. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Gondel-Geschäft,

gutgehend, altershalber des Besitzers sehr zu verkaufen. Offerten unter H. 408 bis zum 16. d. Mts. an die Exped. d. Bl. erb.

Fahrrad, gut erhalten, billig zu vk. Leipzigerstr. 1.

Leihhausschein auf fast neues Fahrrad, taxiert M. 60, beliehen M. 30, Verhältnisse halber für nur M. 20 zu verkaufen. Off. u. J. 409 an die Exp. d. Bl.

Ein älteres, noch brauchbares starkes **Arbeitsopferd** zu verkaufen **Franckestraße 17.**

Handtafelwagen,

gebraucht, 4rädrig, billig **zu verkaufen.** Zu erfragen bei **Haasenstein u. Vogler,** A.-G., **Schmeerstr. 20,** I.

---

2 Mäntel (für ältere Damen) und 1 Jackett bill. zu verk. Anastasiastr. 4, III.

Gr. Standwage b. zu verk. Zu erfr. Restaur. „Landwirtschaftsk." Fritz Reuterstr. 7.

Kinderbettst. m. Matr. und Betten zu verkaufen Schillerstr. 35, II.

---

5 Vogelkäfige zu verkaufen Goethestraße 33, part.

---

20 gebrauchte Fenster,

95×165, gut erh., a St. 5,50 M., zu verkaufen. **Max Vogel,** Radewell, Taxstr. 1. Daselbst 4 lange Leitern zu verkaufen.

Neu **erbautes Eckgrundstück** in unmittelbarer Nähe von Halle, mit **schönen Wohnungen** u. **Laden,** preisw. zu verk. Off. u. K. 410 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Fahrrad,

wie neu hergerichtet, sehr solide Marke, ist preiswert zu verkaufen

Robert Franzstr. 1 b, pt.

Flügel-Pianino,

sehr schön im Ton, billig zu verkaufen.

Bernh. Maercker, Taubenstraße 7.

Assistentenbogen mit 2 Portepees und Futteral. Waschtessel, Kupfer, Klavierharfe, neu, bill. z. vk. Brunnenstr. 58.

Ein größerer Posten

Holzabfälle

abzugeben.

Gottfried Lindner,

Waggonfabrik, Ammendorf.

Gebrauchter birkener Kleiderschrank und Vertikow, Pfeiler-Spiegel, rot und dunkel, Stegtische, Bettst. m. Matr., Waschtische, Nachttische, Küchenmöbel, alles gut erhalten, sowie alle Arten neue Möbel u. Polstersachen **verkauft billig**

Max Jungblut, Ludw. Wuchererstraße 31.

---

10 Zentner Kastanien

sind abzugeben Steinstr. 43.

Gut erhaltene Konzertflöte, Althorn und photogr. Camera billig zu verkaufen.

K. Schindler, Ulrichstraße 35.

Kl. Ziegenbock z. verk. Mansfeldstr. 47.

Edle Tauben zu verkaufen Roinstr. 10.

Neues Pianino b. z. verk. Thomasiusstr. 47, I. l.

Echter Foxterrier, schön gezeichnet, zu verkaufen Kl. Brunnenstr. 4.

Ein Teckel, rasserein, billig zu verkaufen Wuchererstraße 1a.

G. erh. Zither bill. zu verk. Augustastr. 4. III.

Kl. schwarzer wachsamer **Stubenhund** abzugeben Charlottenstr. 4, part.

Foxterrier (Rattenfänger) sofort billig zu verkaufen Kl. Ulrichstr. 37, part.

Bettstellen, gebr. Sofa z. v. Rittelstr. 5, I. l.

Altes russ. Silber zu jedem annehmbaren Preise sof. zu verk. Näheres in der Expedition d. Blattes.

Schrank, Vertikow, Plüschsofa, Tisch, Stühle, 2 Bettstellen, Matratzen, Waschtisch, Trumeau, billig zu verk. Pfälzerstr. 11, III.

Ein großes **Steinpult** mit Schränkchen-Unterlag und ein verstellbares **Kinderpult** zu verkaufen **Gütchenstraße 15, I.**

Zu kaufen gesucht.

Kaufe zu höchsten Preisen: Getr. Herren-, Damen- u. Kindergard., Militäreffekten, ganze **Nachlasse** in Möbeln, Betten, Wäsche, alt. Gold, Silber, Musikw., Geigen, Altertüm., Pianinos, Pianolscheine, Fahrräder, Nähmaschinen, sowie ganze Lager neuer Waren, auch Schuhwaren, neu u. gebraucht.

Renner, Schülerhof 1.

Alte Zahngebisse, Altertümer, Metalle kauft **Holland,** Zapfenstraße 18.

Ziegen-, Hasen-,

sowie **alle anderen Sorten Felle** kauft **Joh. Bernhardt,** Kellnerstr. 4.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19051012028/fragment/page=0002

Für ein größeres **Restaurant** auf dem Lande, Umsatz zirka 500—600 Hektoliter, wird zum sofortigen Antritt ein **verheirateter, kautionsfähiger**

Buffetier

gesucht. Kaution wird 1500 Mk. beansprucht. Bedingung ist, daß die Frau die Küche versteht und sich überhaupt für das Geschäft eignet. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Beifügung von Zeugnissen unter V. 339 nimmt die Expedition dieser Zeitung entgegen.

Junger Barbiergehülfe sofort gesucht. **R. Krummel,** Schönebeck a/Elbe, Salzstr 4.

Jg. **Tischler** auf Bau u. Möbel sof. ges. **Mieleben,** Gisleben erstr. 61.

Tischler gesucht. Tischlerei, Taubenstr. 4.

Tüchtige Stellmachergesellen für dauernde Beschäftigung sucht **C. G. Trimpler, Oranienbaum.**

Jüngerer Sattlergehülfe auf Geschirr- u. Polsterarbeit findet dauernde Arbeit. **H. Heidel,** Röglitz bei Gröbers.

Gute Rock- u. Hosenschneider sofort gesucht. **S. Weiss.**

Tüchtiger Schneider zum Bügeln von Herren-Garderobe sofort gesucht. **Färberei Wolf,** Merseburger Chaussee 3.

Guten **Rockarbeiter** (Hausarbeiter) sucht **F. W. Blasche,** Gr. Ulrichstr. 11.

Schuhmacherges. f. sof. b. Beschäft. Neustr. 110.

Tüchtiger Schuhmacher für dauernd gesucht Große Steinstraße 40.

Schuhmacher gesucht Mittelwache 16, pt.

Schuhmacher-Gesellen sucht **Wilhelm Wiegel,** Gerbstadt, Kloppanstraße.

Schuhmachergehülfen sucht sofort **Friedrich Holzhause,** Mork bei Teicha.

Schuhmacher gesucht Kl. Sandberg 18, I.

Jüngerer Schuhmacher gesucht. **Hennicke,** Kl. Ulrichstraße 16.

Tüchtige **Schuhmacher** sucht für dauernde und lohnende Beschäftigung **Oehlschläger's Schuhwarenhaus.**

1 jung. **Kolliner** mit Kaution auf Rechnung, **6 kräftige Hausburschen** sofort gesucht. Frau **Emma Hesselbarth,** Stellenvermittlerin, Spiegelstraße 2, 1 Tr., bei der Gr. Ulrichstraße.

Grube von der Heydt bei Ammendorf. **Förderleute** werden **eingestellt.**

Ein **Kalibergwerk** in der **Provinz Hannover** sucht für seinen **Grubenbetrieb** einen **tüchtigen**

Förderaufseher,

welcher in **allen Zweigen des Bergbaues bewandert** ist und durchaus tadellose Zeugnisse besitzt. Meldung, mit Lebenslauf, Zeugnis-Abschriften u. Lohnansprüchen sub **J. U. 9987** befördert **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

Verheirateter Kutscher,
gedienter Kavallerist, guter Fahrer und Pferdepfleger, welcher servieren kann und in Haus- und Gartenarbeiten Bescheid weiß, wird 1. Januar 1906 **gesucht.** **Marg. Krause-Dohne,** Halle-Trotha, Trothaerstr. 35.

Suche einen unverheirateten **Kutscher** bei **hohem Lohn** zum baldigen Antritt. **Schlenstedt, Cönnern,** Poststr. 7.

Ledige Schweizer erhalten **kostenfrei Freistelle. Louise Bärwinkel,** Stellen-Vermittlerin, **Merseburgerstrasse 9.**

Ledige Pferdeknechte,
Burschen, sowie Mädchen für Stadt und Land erhalten **kostenfrei gute Stellen. Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Gesucht zu sofort **2 verh. Pferdeknechte.** Offerten an **H. Rohde, Gisdorf,** Mansfelder Seekreis.

Leute zum Rübenroden bei **hohem Akkord** gesucht **Breitestraße 10.**

Stadtkundigen Hausdiener, nicht über 16 Jahr alt, sucht sofort **Oehlschläger.** Schmeerstr. 14.

7 verh. Pferdeknechte, 2 Arbeiterfamilien, 2 verh. Ochsenfütterer erhalten kostenfrei Stellen durch **Willy Kühn,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3.**

Rittergut Passendorf bei Halle a. S. sucht für sofort zwei verheiratete **Kuhfütterer,** sowie zum 1. Januar eventl. auch früher einige

Tagelöhner- u. Pferdeknechtfamilien.

Led. Pferdeknechte bei hohem Wochenlohn, sowie hohem Jahreslohn, haben kostenfrei große Stellen-Auswahl bei: **Willy Kühn,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3.**

Zuverlässiger Hausdiener wird gesucht **Kronen-Apotheke,** am Steinweg.

Jüng. Laufbursche gesucht. **Julius Hammerschlag,** Gr. Ulrichstr. 36.

Ein ordentlicher Hausbursche von 16—18 Jahren sofort gesucht. **Ernst Blumenthal,** Leitergasse 2.

Arbeitsbursche, 14—15 Jahr, gesucht **Gelbkraße 62.**

Laufbursche sofort gesucht **Friesenstrasse 16.**

Jüng. Laufburschen sucht **Emil Rumpf,** Poststraße 6.

Kräft. **Schuljungen** f. nachm. gesucht bei **Zeppel,** Albrechtstr. 18, Hof.

Arbeiter stellt noch für die Campagne ein **Zuckerfabrik zu Erdeborn.**

Tüchtige Arbeiter zum Akkord-Rübenladen auf Bahnhof Gröbers werden gesucht. Zu melden beim Unternehmer **Schmidt.**

Erdarbeiter werden am **Sonnabend** bei der Baggerarbeit in **Bruckdorf** angenommen. Beginn der Arbeit **Montag** den 16. Oktober. **Tiefbau-Gesellschaft m. b. H.**

Tüchtige Erdarbeiter werden Donnerstag 1 Uhr eingestellt. **Kanalbau Mötzlicherweg.**

Arbeiter finden sofort dauernde Beschäftigung. Näh. in der Exped. ds. Blattes.

Dachdeckerhandlanger gesucht Hohenzollenstr. 38, II r.

Tüchtige Arbeiter finden Beschäftigung **Kanalbau Beesenerstraße.**

Tücht. Korrespondentin für Stenographie und Schreibmaschine **suchen sofort Heilbrun & Pinner,** Geiststr. 22.

Weißnäherin, geübt im Knopflochnähen, bei hohem Lohn gesucht **Pfälzerstr.** 9 p. l.

Weißnäherin gesucht Jacobstr. 15, III l. Daselbst wird ein Lehrmädchen angenommen.

Gebildete Dame, welche etwas schneidert, für einzelne Dame tagsüber als Gesellschafterin gesucht. Auskunft Scharrenstr. 3, part. r.

Jg. Mädchen, welche die feine Damenschneid. u. Schnittzeichn. erlern. will, könn. sich melden. Frau **A. Gerken,** Glückstr. 20, II.

Junge Dame kann die **feine Küche** erlernen. **Hotel „Goldener Ring", Halle a. S.**

Wirtschafterin-Gesuch. Geschäftsmann, 46 Jahr, wünscht zum 15. 11. ein tüchtiges **Fräulein,** Witwe nicht ausgeschlossen, zur Führung der Wirtschaft. Reflektierende wollen Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche u. Verhältnisse unter P. 375 a. d. Exped. d. Bl. abgeben.

Landwirtschafterinnen und Lernende erhalten stets vorzüglich gute Stellung, sowie Kochmamsells, Köchinnen, Jungfern, Stubenmädchen, Mädchen für Küche und Haus, Hausmädchen für Güter, Kinderfrauen, ältere Kindermädchen. **Frau Marie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, **Große Steinstr. 80.**

Krankenwärterin gesucht. **Verwaltung der Klinken,** Magdeburgerstr. 17.

Krankenwärterin für selbständ. St., Privat-Klinik, gesucht. Pflege und Hilfe bei Operat. erforderlich. Antritt sofort. **Binneweiss,** Inh. **Friedrich Gareis,** Stellenvermittler, Sternstr. 9 I.

Kochmamsell für großes Restaurant **sofort gesucht.** Näh. in der Expedition dieser Zeitung.

Haus- und Kindermädchen 15. Oktober oder 1. November gesucht **Magdeburgerstr 63, I.**

Suche Haus- u. Küchenmädch. f. h. u. außerh., Mädch. a. Land. **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, **Leipzigerstr. 4.**

Junges, ordentliches **Mädchen** für leichten Dienst und ein Kind sofort gesucht Robert Franzstr. 7, III. l.

Suche Mädchen, welch. koch. kann, für Priv., 60 Tlr. Lohn, Haus-, Küchen-, Wasch- u. Scheuermädchen sofort und später. **Helene Seus,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 34, II.

Kräft. **Dienstmädchen** sofort gesucht. **Rich. Thurm,** Glauchaerstr. 79.

Junges Ehepaar sucht gew. **Mädchen,** welches schon in besseren Familien gedient hat, für Küche und Haus. Meldungen **Magdeburgerstr. 25, I r.**

Mädchen zu einzelnen Leuten und ält. Dame sucht **Anna Domke,** Stellen-Vermittlerin, Breitestr. 31.

Junges Mädchen zu leichter Hausarbeit gesucht Sophienstr. 2, pt.

Best. junges **Mädchen** für den ganzen Tag gesucht Geiststr. 26, II.

Dienstmädchen, das Liebe zu Kindern hat, gesucht. Mit Buch zu melden Merseburgerstr. 47, l. r.

Ehrliches **Mädchen** sofort gesucht. Zu erfragen **C. Felgner, Teutschenthal.**

Wirtschafterin. Suche für meinen netten Haushalt **ein unabhängiges** Mädchen oder Witwe ohne Kinder, im Alter von 30 Jahren mit **Vermögen,** da spätere Heirat nicht ausgeschlossen. Ausführliche Offerten mit Bild unter **K. 8702** an **Hansenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Hausarbeiterinnen für Papierwaren finden **Kelbrun & Pinner,** Geiststr. 22.

Jg. Mädchen, welch. **Schneidern** erlern. will, wird ges. Paradeplatz 1, I, Eing. 2.

Junge Mädchen f. d. r. Damenschneid. gründl. erl. Glauchaerstr. 3, Kleinpuriersladen.

Frauen zum Kartoffelausstechen sofort **Breitestraße 10.**

Arbeiterin gesucht. Kartonagen-Fabrik **Jacobstraße 60.**

Arbeitsmädchen stellt ein **E. David's Honigkuchenfabrik,** Gr. Wallstr. 47.

Gr. Mädchen als Aufwartung gesucht Schillerstr. 12, II.

Jg. Mädchen als Aufwartung v. vorm. sofort gesucht Halberstädterstr. 6a, II. l.

Große Aufwartung für den ganzen Tag gesucht Talamtstr. 8, III.

Zuverlässige, ehrliche Aufwartung wird für Mittwoch und Sonnabend vormittag **gesucht.** Steinbestr. 50, I. r.

Aufwartung für den ganz. Tag gesucht Freiimfelderstr. 2.

Saubere, zuverlässige **Aufwarterin** für Mittwoch und Sonnabend von 1—5 Uhr gesucht Ludwig Wuchererstr. 77, II. r.

Dame sucht **bessere Waschfrau,** welche auch zugleich das Ausbessern mit übernimmt. Offerten unter D. 384 an die Expedition dieses Blattes.

Ordentl. Dienstmädchen sofort gesucht Halberstädterstr. 5, Laden.

Aufwartung für vormittag gesucht Nienburgerstr. 26, II.

Saubere Frau zur **Aufwartung** für den ganzen Tag gesucht Kl. Brauhausstr. 13.

Jüng. Aufwartung gesucht Albrechtstr. 41, pt.

Saubere **Aufwartung** für vormittag gesucht. **S. van Raay,** Poststr. 9/10.

Junges Mädchen findet gute Aufwartung vormittags Herrenstraße 15 part.

Ordentliche, saubere Aufwartung für sofort gesucht. Zu melden bei **Deparade,** Gr. Ulrichstr. 55, II.

Ehrl. sauberes **Mädchen** als Aufwart. für vorm. gesucht Mansfelderstr. 12, II r.

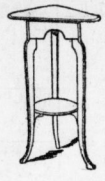
Aufwart. gesucht für Mittw. u. Sonnab. vorm. Wilhelmstr. 44. Garteng. **Fischer.**

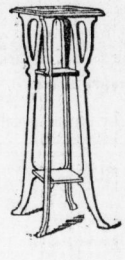
Junges Mädchen zur Aufwartung sof. gesucht Fürstenstal 6a, II.

Hausarbeiterinnen für Fächer, Girlanden und Glocken 2c. sofort gesucht **Laessig & Co.,** Königstr. 70.

Für die neue Wohnung!

Moderne Luxusmöbel in Eiche, Mahagoni oder Nussbaumholz, geschmackvoll entworfen und sauber gearbeitet.





Handtuchhalter
Kleiderleisten
Tücherleisten
Paneelbretter
zirka 100 verschiedene neue geschmackvolle Muster, schon von 45 Pfg. das Stück an.

C. F. Ritter, Leipzigerstr. 90.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Jg. Mädchen v. 16-17 J. zur Aufwartung sof. ges. **Schmidt,** Magdeburgerstr. 34, III.

Aufw. 15-16 J. vorm. ges. Barfüsserstr. 12, II r.

Jg. Mädch. f. d. Damenschneid., Zuschn. gründl. erlern. **E. Schramm,** Leipzigstr. 12, II.

Saubere **Frau** zum Besuche der Privatkundschaft sofort gesucht. Meldung. 4—6 Uhr **M. Kummerow,** Wolfstr. 10, I.

Selbst. Binderin f. Blumengesch. z. 15. 10. ges. Näh. Frau **Jähnsch,** Bernhardystr. 7a, III.

Junges Mädchen als Stütze der Hausfrau gesucht. Angebote unter V. 419 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Suche sofort zuverl. jung. **Mädchen** zum Kindausfahren von $^1/_2$2—$^1/_2$4 täglich. **Frau Dr. Weber,** Friedrichstr. 9. p.

Tücht. Waschfrau wird sof. gesucht. Zu erfr. **G. Murrl,** Hallmarkt.

Arbeiterinnen suchen **Poser & Tischer,** Mansfelderstr. 64.

Aeltere Arbeitsmädchen für Glimmerei **gesucht.** **Laessig & Co.,** Luxuspapierwarenfabrik, Königstraße 70.

Aufwartung gesucht Gr. Ulrichstr. 50 im Photogr. Atelier.

Aufwartung möglichst für den ganzen Tag gesucht Kleine Ballstraße 3.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling Gesucht.

Gesucht: Lehrling, welcher das Einjährigen-Zeugnis besitzt, sowie **jüngerer Kommis** aus Kolonialwaren-Branche für sofort, **Kassenbote** per 1. November. **Körner & Niemann, Kolonialwaren-Großhandlung.**

Schirmmacherlehrling (mit Wochenlohn) sucht Schirmfabrik **F. B. Heinzel.**

Plättlehrling sof. ges. Magdeburgerstr. 6, III. l.

Stellen suchen.

Tüchtiger **Maurerpolier** sucht Stellung. Off. u. D. 304 an die Exped. d. Bl.

Junger Mann, 24 Jahr alt, aus der Kolonialw.- u. Delikat.-Branche, sucht sofort Stellung als **Verkäufer.** Offert. unt. K. 370 an die Exped. d. Ztg.

Jg. Mann s. Ausbildung in d. Massage Off. d. abzug. in d. Zeitung unt. **F. 366.**

Gedienter Soldat sucht Stellung als herrschaftlicher Kutscher. Gute Zeugnisse vorhanden. Näheres Torstraße 29, I l.

Tücht. **Hosenschneider** sucht St. aus d. Hause. Off. an **Weil,** Fleischerstr. 39, H.

Jg. **Buchhalter** sucht sofort Stellung. Off. u. S. 396 an die Expedition d. Bl.

15jähriges Mädchen aus achtbarer Familie **sucht Stelle.** Antritt kann sofort oder später erfolgen. Off. a. d. Filiale des Ann.-Bür. **Korbin.**

Kleine Beamtenwitwe (54 Jahre) sucht dauerndes Unterkommen in Familie zur Verrichtung leichter, häusl. Arbeit. Am liebst. ausw. Gehalt wird nicht beansprucht. Off. u. S. 356 a. d. Exp. d. Bl.

Junges **Mädchen** wünscht ohne gegenseitige Vergütung die Kontorpraxis zu lernen. Off. u. P. 395 an die Exp. d. Bl.

Kinderfrau, 15- u. 18jähr. Mädch. suchen 15. Okt. St. **Wilhelmine Wolff,** Stellenvermittlerin, Auguststr. 3, I.

Junges, anständiges **Mädchen,** welches in Küche u. Milchwirtschaft erfahren ist, sucht Stellung als Mamsell. Offerten erb. an **A. U.,** Rittergut Wendelsdorf b. Corbetha.

Aelt. Mädchen, welches 6 Jahre in einer Stellg. war, sucht **Aufwartung,** 8—11 Uhr vorm. Adr. Ludw. Wuchererstr. 34, Hof r., II.

Ord. **Mädchen** v. ausw., in Küche u. Handarb. erf., l. sof. St. Näh. Leipzigerstr. 14, H. II.

Junge **Frau,** im Schneidern u. allen Handarbeiten erfahren, sucht Beschäftigung. Landsbergerstr. 54, I.

16—27jähr. **Mädchen** empf. **Emilie Fischmann,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 31.

Stellen suchen: Mädchen f. Küche und Haus, ält. u. jüng. Mädchen v. auswärts, ält. arbeitsames Mädchen nach Berlin d. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestraße 31.

Kräftiges Mädchen, 19 Jahr alt, im Schneidern, Plätten und Kochen erfahren, sucht baldigst Stellung. Off. unt. T. 337 an die Exped. d. Bl.

Besseres, älteres Mädchen, im Schneidern erfahren, sowie im Haushalt u. Kochen bewandert, sucht Stellung bei einz. Dame, oder würde auch im Geschäft mit tätig sein, nach auswärts. Gefl. Off. unter F. 406 an die Exped. d. Bl. erb.

Unabh. ehrliche Frau sucht **Aufwartung** in besserem Haushalt. Offerten u. C. 403 an die Expedition d. Blattes.

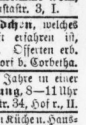
Tüchtige zuverlässige Kontoristin, perfekte Buchhalterin, sucht zu sofort Stellg. Off. erb. u. N. 413 an die Exped. d. Bl.

Aelt. **Mädchen** sucht Aufwartung 1. Nov. Off. unter U. 418 an die Exped. d. Bl.

Aelteres **Fräulein** sucht Stellung als Wirtschafterin bei einzelnem Herrn. Zu erfragen Buckdorferstraße 7, II l.

Unterricht.

Tanz-Unterricht erteile schnell u. sicher, ungeniert, **Walzer** in 1—2 Stunden. **Alb. Krüger, Große Ballstraße 1.**



Tanz-Unterricht erteilt ungeniert zu jeder Zeit schnell u. sicher **Ad. Fröbe, L. Wuchererstr. 46, p.**

Berlitz Methode
Erstes Hallesches Sprach-Institut
nur Schulstrasse 3/4, I.
Engl., Franz., Ital., Russisch.
Nat. staatl. geprüfte Lehrerinnen.
Frequ. 1700 Schüler.
Neue Kurse beginnen täglich.
Miss A. Alexander.
Telephon 1125. Prosp. gratis.

Nachhilfeunterricht
erteilt Gymnasiasten gewissenhaft und mit Erfolg **Dr. Lipke, Göbenstr. 7, II.**

Der unterzeichnete Verein eröffnet einen weiteren Kursus in dem am leichtesten erlernbaren, in Norddeutschland am weitesten verbreiteten **System Stolze-Schrey** am **Freitag den 13. Oktober,** abends 8½ Uhr in **Petzold's Restaurant,** Charlottenstraße 19. Zu reger Teilnahme ladet ergebenst ein
Stenographenverein „Wilhelm Stolze"
System Stolze-Schrey.

Privat-Tanzunterricht!
Sämtliche Anstände lehre Damen u. Herren in 4—5 Privatstunden gründlich. **Schleifwalzer** lehre in 2 Stunden. Anderen Personen erteile **gänzlich ungenierten Unterricht.** — Weitere Anmeldungen nehme ich Mittwoch den **11.** und **Donnerstag** den **12. Oktober** in der **„Franziskaner-Halle"**, Große Märkerstraße, entgegen.
Franz Schapitz, Privat-Tanzlehrer.
Erteile auch **Ballett-Unterricht.**

Für Donnerstag abend noch 2—3 Schüler im praktischen engl. Unterricht gewünscht. Zwingerstr. 9, Zig.-Geschäft.

Wer erteilt Mandolinen-Unterricht? Off. mit Preis u. G. 887 an die Exped. d. Bl. erb.

Zu Handarbeits-Unterricht f. junge Mädch. u. Kinder teilnehmen Auguststraße 12, II r.

Über übernimmt die Beaufsichtig. d. Schularb. zweier Mittelschüler v. 12 u. 9 Jahren? Off. unter S. 876 an die Exped. d. Bl.

Bücherrevisor Carl Gieseguth's Handelslehranstalt, — Halle, Sternstraße 7. —
Gründliche Ausbildung in kaufm., landwirtschaftl. u. gewerbl. Buchführung 2c., allen Kontorarbeiten. Prospekte, Tages- und Abendkurse. Eintritt täglich.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung, Lackschrift 2c. erlernen Damen und Herren staunend schnell, billig und gründlich bei **Robert Flockenhaus,** Bücherrevisor, **Brüderstr. 11.** Einzelunterricht. Glänzende Erfolge. Beginn täglich. Stellennachweis.

Unterricht im Deutschen, Rechnen, Stenographie, Maschinenschreiben, Buchführung, Tages- und Abend-Kurse. Herren- und Damen-Abteilung.
H. Pankrath, Kaufmann, Kaiserstr. 2, part.

R. Gollasch, Landwehrstraße 7.
Praktisch-sachverständiger Unterricht in Buchführung und allen Kontorarbeiten.
20jährige Erfolge. — Stellennachweis.

Tanz-Unterricht gratis! (nur für best. anst. j. Leute)
Dienstag u. Donnerstag **Konzerthaus,** Karlstr. 14.
Montag: **Trittstunde.**

Französin erteilt französischen Sprach-Unterricht.
Große Steinstraße 4.

Kapitalien.

46—48 000 Mk.
zur I. Hypothek sofort gesucht.
Offerten unter **R. b. 2326** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

8—9000 Mark
zur II. sicheren Hypothek gesucht. Off. unt. **U. c. 2827** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

13 000—14 000 Mark
I. Hypothek zum 1. Januar, auch später, auf gutverzinsliches Grundstück von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter O. 414 an die Exped. d. Bl. erbeten.

8000—10 000 Mk. auf ganz sichere II. Hypothek von Beamten gesucht. Agenten verbeten. Offerten unter **L. 891** an die Exped. ds. Blattes.

Arme Frau bittet Gutdenkende um ein Darlehen von **30 Mark.** Off. u. E. 835 an die Exped. ds. Blattes.

2700 Mark
auf erste Hypothek gesucht. Agenten verbeten. Off. unter T. 357 an die Exped. d. Bl.

Junge anst. Frau sucht Darlehn v. **10 Mk.** Off. unter D. 404 an die Exped. d. Bl.

Wer Geld zu jedem Zwecke von 100 Mark aufwärts, säume nicht, schreibe sofort an **Prietzel, Berlin,** Kl. Frankfurterstr. 11. (Verlag von Geldnachweisen.) Auch ratenw. Rückz.

13 000 Mark I. Hypothek zum 1. Januar 1906 auf Landgrundstück nur von Selbstgeber gesucht. Offerten unter Z. 320 an die Expedition d. Bl. erbeten.

3000 Mark
auf II. hochsichere Hypothek hinter 30 000 Mk. auf mein neuerbautes Grundstück hier zu leihen gesucht. Offerten unter F. 206 an die Expedition dieses Blattes.

20 000 Mk.
zur I. oder **8000 Mk.** zur II. Stelle auf ein Geschäftsgrundstück in großem industriellen Dorfe sofort oder per 1./1. 06 von pünktlichem Zinszahler gesucht. Gefl. Off. unter T. 257 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Geld-Darlehn jed. Höhe sof. zu 3½, 4, 5 Proz. an jed. Stand z. Schuldsch., Wechs., Police, Lebenswert, Hypoth. u. s. Kaution auch Raten-Abzahl. **G. Löhdöfel,** Berlin W. 35.

7000 Mark
hinter Sparkassengeld gesucht. Off. unter **B. u. 2674** an **Rud. Mosse, Halle S.**

Suche 9—10 000 Mark
II. Hypothek vom Selbstgeber auf ein sehr solid gebautes Grundstück hinter 40 000 Mk. Feuerwerte 63 000 Mk. — Offerten erbeten unter F. 175 an die Exped. d. Bl.

7—8000 Mark
zur II. sicheren Hypothek sofort von pünktlich. Zinszahler gesucht. Agenten verbeten. Off. u. F. 266 an die Exped. d. Bl.

15—18 000 Mark
auf ein hochherrschaftliches Wohnhaus in bester Lage als II. Hypothek sofort oder 1. Januar 1906 gesucht. Offerten unter V. 299 an die Exped. d. Bl. erbeten.

12 000 Mark Hypothek zu 5% können sofort übernommen werden. Sicherheit 80 000 Mark. Offerten unter F. 306 an die Expedition dieses Blattes.

45—48 000 Mark I. Stelle auf gutes Zinshaus, Stadtmitte, 1./1. oder später gesucht. Off. u. J. 289 an die Exped. d. Bl.

Mark 10 u. 12 000
als I. u. II. sichere Hypothek **gesucht.** Off. u. **B. a. 2761** an **Rud. Mosse, Halle.**

Teilhaber
für **Engros-Geschäft** (besserer Artikel) mit **15—20 000 Mark** gesucht. Branchekenntnisse nicht erforderlich. Gefl. Offerten unter L. 411 an die Exped. d. Bl.

30 000 Mark Hypothek
auszuleihen Landsbergerstraße 61, II.

Verloren.
Schlüsselbund Merseburgerstr. verloren. Abzug. Hall. Ztg., Gr. Brauhausstr. 30.

Junger Forterrier
entlaufen Königstraße 2, part.

Gefunden.
Eine **Brieftaube** (C. R. A. K. 79) zugeflogen. **Oppermann,** Diemitz.

Auktionen.
Freitag den 13. d. Mts., vormitt. 11 Uhr versteigere ich auf dem Hofe der Gastwirtschaft „Zum grünen Hof" hier, **Gr. Steinstr.,** gegen sofortige Bezahlung **einen braunen Wallach.**
Pinkel, Gerichtsvollzieher.

Donnerstag den 12. d. M., nachm. 3 Uhr versteigere ich im „Gasthof zum Mohr" hierselbst zwangsweise:
1 Möbeltransportwagen u. 1 gr. Partie div. Möbel.
Rehbock, Ger.-Vollz. fr. A., Bernhardystr. 47 b.

Diverse.
Leihhaus-Pfänder
besorgt, Vorschuß jederzeit.
Fr. Träger, Friedrichstr. 2, Ging. Unterberg.

Kaufmann,
30 Jahr, mit eig. Geschäft u. Haus, ev., wünscht mit jung. verm. Dame in freundsch. Verkehr zu treten, zwecks spät. Heirat, junge Leute nicht ausgeschlossen. Offerten unter U. 378 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Futter kann abgeh. werd. Strafstr. 5, pt.

Stühle werd. geflochten Thüringerstr. 41, II.

Hüte werden gut u. s. billig garniert Unterberg 3, II.

Offerbriefe von auswärts betr.
Auf Offerbriefe, welche durch die Post zur Weiterbeförderung an uns gesandt werden, schreibe man die Chiffre (Buchstaben u. Zahl) **nie ganz oben** hin, sondern auf die **untere** Hälfte des Briefumschlages oder der Postkarte, weil sonst die Chiffre leicht durch den Poststempel verdeckt und dadurch die Zustellung an den richtigen Empfänger verzögert oder vereitelt wird.
Expedition des „General-Anzeiger".

Sämtliche **Lese- und Schreibebücher** für die Volksschulen sind zu haben bei **Oscar Preuss,** Liebenauerstr. 157.

Sprechst. f. innere Krankheiten
tägl. 11—1 Uhr vormittags
Mühlweg 36, I.
Privatdozent
Dr. O. Baumgarten.

Plissee hoch und flach gebraunt. **Lorche,** Nähmasch.-Gesch., Kl. Ulrichstr. 33, Ecke Dachrstr.

Zwei Frl.,
24 u. 28 Jahre, welche hier fremd, suchen Herrenbekanntschaft zwecks späterer Verheiratung. Offerten mit Bild unter **M. 412** an die Exped. d. Ztg.

Eleg. Putz
w. v. gewel. Directrice chik u. billig angefertigt Ludw. Wuchererstr. 20, II.

N. M. Da Montag nicht getroffen, bitte **Donnerstag 8½ Uhr Café Français.** Zeichen wie bekannt.

Buchführung besorge diskret monatlich u. stundenweise billig. Offert. unt. S. 416 an die Exped. d. Ztg.

Als **tüchtige Kranken- und Wochenpflegerin,** mit Massage und allen ins Fach schlagenden Arbeiten vertraut, empfiehlt sich **Friederike Becker, Leipzigerstr. 5, IV. links.**

Wer reiche **Heirat** wünscht, erhält sofort gr. Auswahl von Damen m. 3—220 000 Mark Vermög. Send. Sie nur Adr. an **„Veritas", Berlin N. 39.**

Leihhaus-Pfänder
besorgt, Geld jederzeit
Kaue, Harz 51, I.

Möbelfuhren jeder Art besorgt billig **Alb. Lange, Schillerstr. 37.**

Makulatur
hat abzugeben
Buchdruckerei d. General-Anzeiger
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachrstr.).

G. Schraidt, Uhrmacher, empf. Lager und Anfertigung von Reparaturen.
Steinweg Nr. 10.

Rat in Frauenleiden
erteilt Frau **Ebstein, Berlin,** Dessauerstr. 16, II.

Straussfedern
werden billigst gewaschen, gefärbt und gekräuselt **Geiststraße 61.**

Alb. Hampe, Leipzigerstr. 66, Kl. Wallstr. 6/7.
Schokoladen-, Honigkuchen- u. Zuckerwaren-Fabrik, empfiehlt **Wiederverkäufern** sein reichhaltiges Lager.

Vorzügliche Masse zum Füllen der Hektographen
wie auch **Tinte** billigst bei
M. Waltsgott Nchf., Gr. Ulrichstr. 30.

Apotheker Berger's Hühneraugen-Spezialität gegen Warzen u. Hornhaut empfiehlt **M. Waltsgott Nchf.,** Gr. Ulrichstr. 30.

Tolles Zahnweh
schwindet sofort nach Gebrauch von **Waltsgott's Zahnwatte** (20,0 Carbacrol) **echt nur bei M. Waltsgott Nchf.,** Gr. Ulrichstr. 30.

Tierschutz-Verein
für Halle a. S. u. Umgegend.
Tier-Asyl: j. Bes. Zeitzscherstraße 8, am Hauptbahnhof.
Kostenlose Aufnahme herrenloser, überzähliger Tiere täglich 8—12 u. 2—7 Uhr. Auf Wunsch Tötung a 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos. Annahme von **Pensionstieren** a 40, 30, 20 Pfg. p. Tag je nach Größe.

Pastoren-Tabak,
rühmlichst bekannt und hervorragend mild, Pfd. 80 Pfg. Versand in 10 Pfd.-Beuteln nur Mk. 8 franko.
Rich. Heinze,
Gr. Steinstraße 71, a. d. Hauptpost.

Ich bin auf 3 Wochen verreist.
Dr. Mekus.

Ich wohne Kl. Klausstraße 6, I.
Frau Hebamme Knoche.

Schöne große Kuhkäse,
Schock Mk. 2.20, empfiehlt Käserei **F. Starke Nachflg., Sophienstr. 11, I**

Frische Knick-Eier
billigst.
Spezial-Eier-Gross-Geschäft,
7 Talamitstraße 7.

Heirat. Herren (auch unvermög.), welche **sofort** passend heiraten woll., erhalt. große Auswahl v. **vermög. Damen** i. entspr. Alter d. **Gust. Herrmann, Berlin SO. 16.**

Anzüge fertigt neu an, repariert, reinigt, bügelt zu billigsten Preisen
O. Furchert, Schneidermstr., Wilhelmstr. 4.

Kl. med. **Knabe,** 5 Wochen alt, u. kl. **Mädchen,** 1½ Jahr alt, als eigen zu vergeben. Zu erfr. Torstr. 26, H. l. bei **Haase.**

Alle Bäder

wie: Licht-Bäder, Dampf-Bäder, Kohlensäure-, Sol-Bäder, elektr. Lohtannin-, Kräuter-, Fichtennadel-, Moor-Bäder, Aachener Thermal-Bäder, Wickelungen, Bestrahlungen, Elektr. Vierzellen-Bäder, vorzügliche Massage nehmen Sie am besten im

Helios-Bad

Leipzigerstr. 30. Geöffnet den ganzen Tag für Damen und Herren.

Wratzke & Steiger
Hoflieferanten
Juweliere und Edelschmiede
Königl. Griech. Hoflieferanten. **Halle a. S.,** Poststr. 8.

Oberhemden weiss u. farbig, fertig u. nach Mass, elegante Ausführung, vorzügl. Sitz, solide Preisstellung.

O. V. Borchert
Gr. Steinstrasse 10, Fernspr. 1191,
Engl. Herren-Moden-Magazin,
empfiehlt seine
vollständigen Herren-Ausstattungen,
Englische Modell-Paletots, Anzüge, Joppen, Wetterkragen, Fahr-Mäntel,
Westen in geschmackvollen Stoffen,
Stiefel — Echt Americain-Import,
Engl. Reise-Artikel,
Wiener Lederwaren.
Spezialität: **Hüte,**
erstklassige Marken, distinguierteste Formen.
Schwed. Lederwesten
Broeches.

Nouveautés in Krawatten, Handschuhen, Stöcken, Schirmen.

Mein Fernruf ist nicht mehr 632, sondern **3124.**
B. H. Zimmer,
Schaufenstergestell-Industrie, Jägerplatz 34.

Bitte ausschneiden!
Gelegenheits-Gedichte,
Begleitworte zu Geschenken, Prologe, Tafellieder (ernst und humoristisch) für **Vereine, Hochzeiten, Jubiläen, Instspielartige Aufführungen** für mehrere Personen.
Billige Preise! Beste Empfehlungen!
Frau **Agnes Riess,**
Hirtenstrasse 14.

Honig,
feinster, echter **Heidhonig,** garantiert naturrein, Post-Eimer Mk. **3,50, Leckhonig Mk. 7,50** frko. v. Nachn.
A. Warlich, Uelzen (Hannov. Heide).

Schirmfabrik Halle a/S.,
F. B. Heinzel,
Leipzigerstraße 98.
Grösstes Lager
Regenschirme,
eig. Fabrikate, dauerhaft.
Schirmbezüge in 1 Stde.
Repar. a. Wunsch sofort.
Spazierstöcke, größte Auswahl in Halle.
Fächer für Ball u. Gesellschaft.

Futter abzugeben Rannischestraße 19.

Medizinal-Tokayer
per Fl. 1,75, 3 Fl. 4,80.
A. Krantz Nachf.,
Gr. Steinstr. 11. Fernspr. 2064.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Anzeige!
Die Geburt eines **gesunden Mädchens** zeigen hocherfreut an
Augenarzt **Dr. Krukenberg** u. Frau geb. **Callies.**
Halle a/S. d. 10. Oktober 1905.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres teuren Entschlafenen, des Königlichen Rangiermeisters a. D.
Friedrich Küpp,
sagen wir allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten, sowie dem Kriegerverein „Allemania" und seinen Herren Vorgesetzten für die liebevolle Teilnahme und den überreichen Blumenschmuck unseren tiefgefühltesten Dank. Insbesondere danken wir auch Herrn Pastor Tischer für die trostreichen Worte am Grabe.
Halle a/S., 10. Oktober 1905.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme während der Krankheit u. bei dem Tode unseres teueren Entschlafenen, sagt allen herzlichsten Dank
Ammendorf, den 9. Okt. 1905
Familie **Lange.**

Die Beerdigung unseres teueren Entschlafenen, des Privatmanns
Richard Steinacker
findet am Donnerstag, nachmittags 2½ Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

Statt besonderer Meldung!
Heute früh entschlief sanft nach schwerem Leiden unsere innigstgeliebte Mutter, die verwitwete Regierungssekretär
Else La Roche, geb. **Emmel,**
im Alter von 49 Jahren. Dies zeigen tiefbetrübt an
Halle a. S., Berlin, den 10. Oktober 1905
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Freitag den 13. Oktober, nachmittags 3½ Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

Für die uns beim Heimgange unseres teueren Entschlafenen, des Buchdruckereibesitzers
Curt Nietschmann
bewiesene herzliche Anteilnahme sagen wir hierdurch unseren tiefgefühlten Dank.
Halle a. S., den 11. Oktober 1905.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19051012028/fragment/page=0004